



Sound Projekt für Doehler&Haass
Fahrzeugsound Decoder

Regelspur Diesellokomotive
Baureihe 120 / V200 DR

Version 5.0

Autor: Matthias Henning

20.02.2018

Im Dezember 1966 wurden die ersten Vorserienlokomotiven an die Deutsche Reichsbahn geliefert, diese wurden bei der VES-M Halle intensiven Zugkraftmessungen unterzogen. Die Maschinen wurden mit den Betriebsnummern V200 001 und V200 002. Die Baureihe V200, bei der Deutschen Reichsbahn ab 1970 als 120 bezeichnet, wurde in der Lugansker Lokomotivfabrik "Oktoberrevolution" ab 1964 hergestellt. Der Motor (14 D 40) der V 200 war wesentlich größer als der Motor (12 KVD 21) aus DDR Produktion. Der Zweitaktdieselmotor war direkt an den Generator an geflanscht welcher die notwendigen Elektroenergie für die Fahrmotoren lieferte. Die sowjetischen Ingenieure hatten bei der V200 keine Schalldämpfer vorgesehen und somit wurden die Abgasschläge des Zweitakt-Diesels kilometerweit hörbar. Es ist heute nicht mehr belegt ob dieser Umstand der Sparsamkeit oder dem Materialmangel zu zuschreiben ist. Die Loks erhielten aufgrund dieses geräuschvollen Umstandes den Beinamen " Taigatrommel". Ab der V200 108 bis V200 177 erhielten die Maschinen dann einen Schalldämpfer, welcher in Meiningen entwickelt und montiert wurde. Ab der Lokomotive V200 178 und allen folgenden Lokomotiven dieser Baureihe wurde ein serienmäßiger Schalldämpfer vom Lugansker Werk eingebaut. Da die Baureihe V200 keine Zugheizung besaß, wurde sie hauptsächlich im Güterverkehr der Deutschen Reichsbahn eingesetzt. Im Jahr 1992 begann die heutige DB-AG mit der Ausmusterung dieser Baureihe.

Quelle : Wikipedia

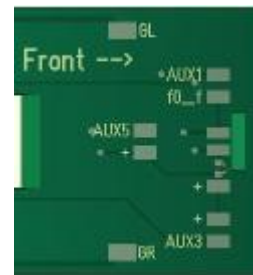
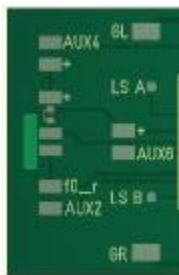
Der Einbau eines D&H Fahrzeugsound Decoder mit diesem Projekt kann in alle passenden Modelle erfolgen. Die Motorregel CV,s sind für das HO-Modell der Firma Gützold Modellbau GmbH abgestimmt und sollten bei anderen Spurweiten entsprechend angepasst werden.

Ihre Lok fährt auf Adresse 12, jedoch kann die Adresse nach Belieben geändert werden .Die Einstellungen der CV sollten außer der Adresse nur in kleinen Schritten geändert werden um eine gute Funktion nicht zu sehr zu beeinflussen. Die Standard CV sind mit Hilfe einer Gützold Lok eingestellt. Die Vmax. beträgt bei Regleranschlag mit dieser Einstellung 100 Km/h Modellgeschwindigkeit . Der Sound wird in sechs realen Fahrstufen wiedergegeben. Der gesamte Ablaufplan benötigt 25 Sekunden bis zur Fahrstufe 6. Bedingt durch die Länge des Ablaufplans sollten die Beschleunigungs- und Bremswerte nicht allzu sehr geändert werden da diese unmittelbar mit dem Sound in Zusammenhang stehen.

Funktions-Tastenzuordnung

F-Taste	Einrichtung	Funktionsausgang	Sound-Funktion
F0	Licht Fahrt-richtungsabhängig	FA 0r / FA 0v	
F1	Rangierlicht beidseitig F2	FA 0V & FA 0r	
F2	Rücklichter Fahrt-richtungsabhängig	FA 1 & FA 2	
F3			Horn 1
F4			Horn 2
F5			Horn 3
F6	Spitzen Licht auf oder abblenden		
F7			Überdruckventil
F8			Dieselmotor starten / stoppen
F9			Radlenker Quietschen
F10	Führerstand Beleuchtung Fahrtrichtungsabhängig	FA 5 / FA 6	
F11			Schaffner
F12	Kupplungswalzer Fahrtrichtungsabhängig	FA 3 / FA 4	Ab kuppeln
F13			An kuppeln
F14	Anfahr- & Bremsverzögerung aus / ein		
F15	Lok Fahrt		Zwangsleerlauf
F16	Sound ein oder ausblenden		Tunnel Fader
F17			Horn 4
F18			Bahnsteigansage
F19	Lautstärke leiser einstellen / als Taster		Volume -
F20	Lautstärke lauter einstellen / als Taster		Volume +
F21			Bremse deaktivieren
F22			Bremse anlegen
F23			Lüftungsgitter schließen
F24			Kompressor

Bedarfs Anschlußpads Gützold Platine Funktionsausgänge 3 bis 6



Die Einstellungen aller anderen CV sollten nur mit großer Umsicht und in kleinen Schritten erfolgen. Grund hierfür ist das die Motorfahrstufen, Verzögerungswerte und Dynamikgeräusche eng miteinander verknüpft sind. Zu große Änderungen könnten zum Fehlverhalten des Soundprojektes führen

Falls eine Rückstellung auf die von mir eingestellten Werte notwendig ist, können Sie mit dem Schreiben in CV8 = 8 alle Werte wieder herstellen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit Ihrer Lokomotive

Mit freundlichen Grüßen Matthias Henning